

Text zum Video:

1/5:

Fast nichts getrunken, trotzdem dicht?

Gefahr durch K.O.-Mittel

2/5:

Was tun, wenn dir K.O.-Mittel verabreicht wurden?

Falls du plötzlich Schwindel, Übelkeit oder Enthemmung verspürst, wende dich an eine Vertrauensperson.

Auch wenn du dich mit deiner neuen Bekanntschaft blendend verstehst, ist diese nicht immer vertrauenswürdig.

3/5:

Was tun, wenn dir K.O.-Mittel verabreicht wurden?

Lass dir Blut- und Harnproben abnehmen, denn K.O.-Mittel sind nur 6 bis 12 Stunden im Körper nachweisbar.

4/5:

Was tun, wenn Anderen K.O.-Mittel verabreicht wurden?

Lass eine andere beeinträchtigte Person auf keinen Fall allein!
Handle schnell und ruf Hilfe.

5/5:

Was tun, wenn dir oder Anderen K.O.-Mittel verabreicht wurden?

Ruf im Zweifelsfall die Rettung (144), die Polizei (133) oder den internationalen Notruf (112).